



2022 Château Haut-Brion rouge

Château Haut-Brion

1er Cru Classé en 1855, Pessac-Léognan AOC

75cl (6er-Holzkiste)

Degustationsnotiz

Das ist atemberaubende Tiefe, ein Duft aus Leder, Tabak, schwarzen Trüffeln und einem Hauch Eukalyptus, eher dezent begleitet von edler, schwarzbeeriger Frucht. Das zaubert mir eine vibrierende Gänsehaut auf den Rücken. Das ist bombastische Konzentration, gegenüber dem schon betörenden Clarence nochmals eine ganz andere Nummer. Jetzt verstehe ich den Unterschied zum Zweitwein – und auch, dass er im Gegensatz zum Grand Vin schon jung praktisch sein gesamtes Potenzial ausspielen wird. Auch der Haut-Brion wird jung schon viel Vergnügen bereiten, aber um ihn in seiner vollen Grösse zu erleben, braucht man schon einige Jahre Geduld. Ich sauge dieses Erlebnis in mich auf und komme aus dem Staunen nicht mehr heraus, das berührt mich zutiefst. Ich glaube nicht, so etwas als Fassprobe schon einmal erlebt zu haben (ausser beim Lafite 2022). (mg)



Typ: Rotwein



Land: Frankreich



Region: Bordeaux



Genussreife: ab 2030



Alkoholgehalt: 14.5% Vol.



Trinktemperatur: 16°C - 18°C



Traubensorten:

Merlot, Cabernet

Sauvignon, Cabernet Franc



Allergene: Enthält Sulfite



Robert Parker: 97+



Wine Spectator : 98



Weinwisser: 98+



Vino Vario: 20+